

PRESSEINFORMATION

Schlumberger plant neuen Produktionsstandort

Wien, 12. Juni 2017. Der österreichische Sekt- und Spirituosenhersteller Schlumberger plant in den nächsten Jahren die Errichtung eines neuen, modernen Produktionsstandorts im Burgenland, der gänzlich den Anforderungen der Zukunft entsprechen soll. Damit sichert der Traditionsbetrieb, der in diesem Jahr sein 175-jähriges Jubiläum feiert, die heimische Sektproduktion langfristig ab. Die Firmenzentrale bleibt weiterhin in Wien, sämtliche Mitarbeiter der Produktion werden am neuen Standort übernommen.

In einem langwierigen Evaluierungsverfahren verschiedener Alternativen ist die Entscheidung auf ein Grundstück in der Gemeinde Müllendorf nahe der burgenländisch-niederösterreichischen Grenze gefallen. Das – von der für Betriebsansiedelungen im Bundesland Burgenland verantwortlichen Wirtschaft Burgenland GmbH – vorgelegte Offert bot letztendlich das beste Gesamtpaket mit den nötigen Flächenreserven und dem erforderlichen Wachstumspotential für die Zukunft.

Schlumberger CEO KR Eduard Kranebitter betont: „Es freut mich, dass nach einer langen und sehr intensiven Analysephase nun eine Entscheidung gefallen ist und für alle Parteien Klarheit herrscht. Der neue Standort in der Gemeinde Müllendorf im Burgenland bietet unserem Haus optimale Voraussetzungen für eine moderne Sektproduktionsstätte, die den wirtschaftlichen und logistischen Anforderungen der Zukunft entspricht.“

„Die Standortwahl ist uns definitiv nicht leicht gefallen, da vor allem das Land Niederösterreich sowie die Gemeinde Bad Vöslau rund um deren Bürgermeister sehr bemüht waren, entsprechende Rahmenbedingungen für den Bau einer neuen Produktion in Niederösterreich zu ermöglichen. Auf dem bestehenden Areal des Ursprungsstandorts war das geplante Wachstum leider nicht mehr möglich und die alternativen Angebote haben aus verfahrenstechnischer und ökonomischer Sicht nicht entsprochen“, so Kranebitter ergänzend.

Burgenlands Landeshauptmann Hans Niessl zu den Plänen des österreichischen Sektherstellers: „Es freut uns außerordentlich, dass sich Schlumberger für die Errichtung einer Produktionsanlage in Müllendorf entschieden hat. Damit heißen wir einen weiteren österreichischen Vorzeigebetrieb im Burgenland herzlich willkommen.“

Wirtschaftslandesrat Alexander Petschnig: „Als zuständiger Resortleiter bin ich sehr stolz über die Ansiedlung eines derart renommierten Großunternehmens und sehe es als Bestätigung für den Wirtschaftsstandort Burgenland.“

Am neuen Standort in Müllendorf investiert Schlumberger in den nächsten Jahren in den Bau einer modernen Produktionsanlage, die die entsprechenden Kapazitätsreserven für zukünftiges Wachstum bietet. Die Produktionsmitarbeiter werden am neuen Produktionsstandort übernommen, ein Shuttlebus für die tägliche An- und Rückreise ist geplant. Mit diesem wichtigen Schritt bekennt sich der heimische Betrieb langfristig zum Wirtschaftsstandort Österreich.



Der Unternehmensstandort in Wien bleibt auch weiterhin als Firmenzentrale bestehen. Zudem ist geplant, die Schlumberger Kellerwelten und ihre über 300 Jahre alten Gewölbe als Besucherzentrum und Markenerlebniswelt zusätzlich auszubauen. Sie sollen künftig noch stärker die Sekt- und Champagnergeschichte erzählen und Wien um ein touristisches Highlight reicher machen. Darüber hinaus ist beabsichtigt, mit der Gemeinde Wien an einem Nutzungskonzept für die restlichen Immobilien zu arbeiten.

Mit einer Übersiedelung der Produktion an den neuen Standort in Müllendorf ist frühestens in den Jahren 2019 und 2020 zu rechnen.

Über Schlumberger:

Schlumberger ist Österreichs traditionsreichste Wein- und Sektkellerei. Das Unternehmen ist Marktführer im Bereich Premium-Sekt und Premium-Spirituosen. Robert Alwin Schlumberger gründete das Unternehmen 1842 und stellte damals als einer der ersten in Österreich Sekt nach der Methode Traditionnelle her. 1973 erwarb das Familienunternehmen Underberg die Schlumberger Wein- und Sektkellerei und brachte die Gesellschaft 1986 an die Börse. 2014 wurden die Mehrheitsanteile von der Schweizer Holdinggesellschaft Sastre SA rund um den Unternehmer Frederik Paulsen erworben. Mit Ende 2015 wurde die Mozart Distillerie in Salzburg übernommen und in das Unternehmen eingegliedert. Das Geschäft umfasst heute die Bereiche Schaumwein, Spirituosen, Wein, Bier und Alkoholfreie Getränke. Mit seinen Sektmarken Schlumberger, Goldeck – der Veltliner Sekt und Hochriegl bündelt das Unternehmen umfangreiches, österreichisches Sekt Know-how und setzt sich die höchste Qualität seiner Sektmarken zum Ziel. In der Schaumweinproduktion werden seit jeher österreichische Premium-Trauben verarbeitet. Schlumberger beschäftigt durchschnittlich rund 245 Mitarbeiter einschließlich seiner Töchter in Österreich, Deutschland und den Niederlanden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

<http://gruppe.schlumberger.at> sowie unter der Telefonnummer +43/1/368 22 58-0

Rückfragehinweise:

Pressesprecher:

Mag.(FH) Markus Graser, Schlumberger Wein- und Sektkellerei GmbH
Tel: +43 664 81 45 901, eMail: markus.graser@schlumberger.at